

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Bielefeld, Stadt

Juni 2025



Sperrfrist:
01.07.2025, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe: Tabellen

Produkt-ID: 619

Titel: Arbeitsmarktreport

Region: Bielefeld, Stadt

Berichtsmonat: Juni 2025

Erstellungsdatum: 26.06.2025

Periodizität: monatlich

Nächster Veröffentlichungstermin: 31.07.2025

Hinweise:

Herausgeberin: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service West
Josef-Gockeln-Str. 7
40474 Düsseldorf

E-Mail: Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 0211 / 4306-331

Fax: Fax: 0211 / 4306-470

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2025.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuzuordnung für die Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt. Die Ergebnisse der Unterbeschäftigung wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Die Auswirkungen der Revision auf das Niveau der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen sind auf Bundesebene sehr gering (ca. 0,1 Prozent). Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten ab dem Berichtsmonat September 2024 erfolgte zur Stichtagsverarbeitung im Juni 2025.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Bielefeld, Stadt

Juni 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Bielefeld, Stadt

Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	26.285	26.182	26.166	103	0,4	-40	-0,2	-0,5	-0,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	16.927	16.868	16.930	59	0,3	405	2,5	3,3	1,9	
54,9% Männer	9.289	9.263	9.315	26	0,3	269	3,0	3,3	2,4	
45,1% Frauen	7.638	7.605	7.615	33	0,4	136	1,8	3,2	1,2	
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.427	1.406	1.446	21	1,5	17	1,2	1,1	-0,8	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	280	283	287	-3	-1,1	19	7,3	11,4	2,5	
33,7% 50 Jahre und älter	5.711	5.656	5.640	55	1,0	287	5,3	5,1	3,0	
23,4% dar. 55 Jahre und älter	3.965	3.918	3.919	47	1,2	289	7,9	7,3	5,1	
44,9% Langzeitarbeitslose	7.605	7.555	7.483	50	0,7	462	6,5	5,9	4,7	
5,6% Schwerbehinderte Menschen	949	932	951	17	1,8	52	5,8	4,3	2,0	
41,3% Ausländer	6.997	7.038	7.066	-41	-0,6	37	0,5	3,4	1,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.271	2.304	2.282	-33	-1,4	-61	-2,6	0,3	-16,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	859	923	884	-64	-6,9	46	5,7	2,4	-15,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	638	601	636	37	6,2	-132	-17,1	-5,2	-22,2	
seit Jahresbeginn	14.515	12.244	9.940	x	x	-791	-5,2	-5,6	-6,9	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.200	2.389	2.597	-189	-7,9	78	3,7	-7,4	2,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	807	812	863	-5	-0,6	72	9,8	-4,4	1,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	445	590	647	-145	-24,6	-53	-10,6	-11,5	6,1	
seit Jahresbeginn	14.098	11.898	9.509	x	x	-27	-0,2	-0,9	0,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	9,0	8,9	9,1	x	x	x	8,8	8,7	9,0	
dar. Männer	9,3	9,3	9,4	x	x	x	9,1	9,1	9,3	
Frauen	8,6	8,5	8,6	x	x	x	8,5	8,3	8,6	
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,3	6,5	x	x	x	6,3	6,2	6,6	
15 bis unter 20 Jahre	5,2	5,3	5,6	x	x	x	5,1	4,9	5,7	
50 bis unter 65 Jahre	9,4	9,3	9,3	x	x	x	9,0	9,0	9,2	
55 bis unter 65 Jahre	9,7	9,6	9,8	x	x	x	9,3	9,3	9,7	
Ausländer	20,9	21,1	22,2	x	x	x	21,8	21,3	23,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,6	9,6	9,7	x	x	x	9,5	9,4	9,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.796	17.807	17.829	-11	-0,1	-110	-0,6	0,4	-1,1	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.530	20.615	20.713	-85	-0,4	-277	-1,3	-1,3	-1,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.608	20.694	20.790	-86	-0,4	-277	-1,3	-1,3	-1,8	
Unterbeschäftigtequote	10,7	10,8	10,9	x	x	x	10,9	10,9	11,2	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.404	4.396	4.463	8	0,2	173	4,1	4,4	3,4	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.050	24.158	24.267	-107	-0,4	-519	-2,1	-1,9	-1,6	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.744	8.781	8.861	-37	-0,4	-607	-6,5	-6,6	-6,5	
Bedarfsgemeinschaften	17.443	17.465	17.526	-22	-0,1	-143	-0,8	-0,9	-0,7	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	478	449	521	29	6,5	-17	-3,4	-8,9	12,8	
Zugang seit Jahresbeginn	2.786	2.308	1.859	x	x	-144	-4,9	-5,2	-4,3	
Bestand	3.352	3.273	3.554	79	2,4	-604	-15,3	-21,1	-14,2	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt
Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.314	8.183	8.131	131	1,6	205	2,5	2,7	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.051	5.076	5.100	-25	-0,5	110	2,2	4,4	2,1
59,1% Männer	2.987	3.010	3.033	-23	-0,8	39	1,3	2,7	-0,2
40,9% Frauen	2.064	2.066	2.067	-2	-0,1	71	3,6	7,2	5,6
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	504	525	573	-21	-4,0	-74	-12,8	-4,0	-0,5
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	64	76	-7	-10,9	-11	-16,2	8,5	7,0
33,0% 50 Jahre und älter	1.666	1.646	1.637	20	1,2	119	7,7	4,6	1,2
24,9% dar. 55 Jahre und älter	1.259	1.238	1.231	21	1,7	139	12,4	10,0	6,7
10,5% Langzeitarbeitslose	532	528	515	4	0,8	78	17,2	18,1	12,9
4,8% Schwerbehinderte Menschen	242	244	247	-2	-0,8	6	2,5	8,9	-0,4
31,3% Ausländer	1.579	1.621	1.638	-42	-2,6	42	2,7	7,1	4,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.126	1.161	1.199	-35	-3,0	-48	-4,1	-2,7	-15,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	667	712	710	-45	-6,3	-11	-1,6	-5,7	-18,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	232	214	255	18	8,4	-33	-12,5	1,4	-12,1
seit Jahresbeginn	7.533	6.407	5.246	x	x	-425	-5,3	-5,6	-6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.046	1.096	1.248	-50	-4,6	53	5,3	-8,4	1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	523	518	587	5	1,0	35	7,2	-10,7	-6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	198	231	-30	-15,2	3	1,8	-6,2	17,3
seit Jahresbeginn	6.776	5.730	4.634	x	x	-26	-0,4	-1,4	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,7
dar. Männer	3,0	3,0	3,1	x	x	x	3,0	3,0	3,1
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,3	2,6	x	x	x	2,6	2,4	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,5	x	x	x	1,3	1,1	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,8	2,8	3,0
Ausländer	4,7	4,9	5,1	x	x	x	4,8	4,7	5,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.091	5.116	5.131	-25	-0,5	116	2,3	4,5	1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.709	5.764	5.808	-55	-1,0	130	2,3	4,5	3,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.783	5.839	5.882	-56	-1,0	126	2,2	4,3	3,0
Unterbeschäftigte	3,0	3,0	3,1	x	x	x	3,0	2,9	3,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.404	4.396	4.463	8	0,2	173	4,1	4,4	3,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt
Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.971	17.999	18.035	-28	-0,2	-245	-1,3	-1,9	-1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.876	11.792	11.830	84	0,7	295	2,5	2,8	1,8
53,1% Männer	6.302	6.253	6.282	49	0,8	230	3,8	3,7	3,7
46,9% Frauen	5.574	5.539	5.548	35	0,6	65	1,2	1,8	-0,3
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	923	881	873	42	4,8	91	10,9	4,4	-0,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	223	219	211	4	1,8	30	15,5	12,3	1,0
34,1% 50 Jahre und älter	4.045	4.010	4.003	35	0,9	168	4,3	5,2	3,8
22,8% dar. 55 Jahre und älter	2.706	2.680	2.688	26	1,0	150	5,9	6,1	4,3
59,6% Langzeitarbeitslose	7.073	7.027	6.968	46	0,7	384	5,7	5,1	4,1
6,0% Schwerbehinderte Menschen	707	688	704	19	2,8	46	7,0	2,7	2,9
45,6% Ausländer	5.418	5.417	5.428	1	0,0	-5	-0,1	2,4	0,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.145	1.143	1.083	2	0,2	-13	-1,1	3,5	-18,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	192	211	174	-19	-9,0	57	42,2	44,5	-2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	406	387	381	19	4,9	-99	-19,6	-8,5	-27,7
seit Jahresbeginn	6.982	5.837	4.694	x	x	-366	-5,0	-5,7	-7,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.154	1.293	1.349	-139	-10,8	25	2,2	-6,6	4,2
dar. in Erwerbstätigkeit	284	294	276	-10	-3,4	37	15,0	9,3	22,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	277	392	416	-115	-29,3	-56	-16,8	-14,0	0,7
seit Jahresbeginn	7.322	6.168	4.875	x	x	-1	-0,0	-0,4	1,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,3	6,3	x	x	x	6,2	6,1	6,3
dar. Männer	6,3	6,3	6,4	x	x	x	6,1	6,1	6,2
Frauen	6,3	6,2	6,3	x	x	x	6,2	6,2	6,4
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,9	3,9	x	x	x	3,7	3,8	4,0
15 bis unter 20 Jahre	4,2	4,1	4,1	x	x	x	3,7	3,8	4,2
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,6	6,6	x	x	x	6,5	6,4	6,5
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,6	6,7	x	x	x	6,5	6,4	6,7
Ausländer	16,2	16,2	17,0	x	x	x	17,0	16,6	18,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,7	6,8	x	x	x	6,7	6,6	6,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.705	12.691	12.698	14	0,1	-226	-1,7	-1,2	-2,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.821	14.851	14.905	-30	-0,2	-407	-2,7	-3,3	-3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.825	14.855	14.908	-30	-0,2	-403	-2,6	-3,3	-3,6
Unterbeschäftigtequote	7,7	7,7	7,8	x	x	x	7,9	8,0	8,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.050	24.158	24.267	-107	-0,4	-519	-2,1	-1,9	-1,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.744	8.781	8.861	-37	-0,4	-607	-6,5	-6,6	-6,5
Bedarfsgemeinschaften	17.443	17.465	17.526	-22	-0,1	-143	-0,8	-0,9	-0,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von April 2025 bis Juni 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

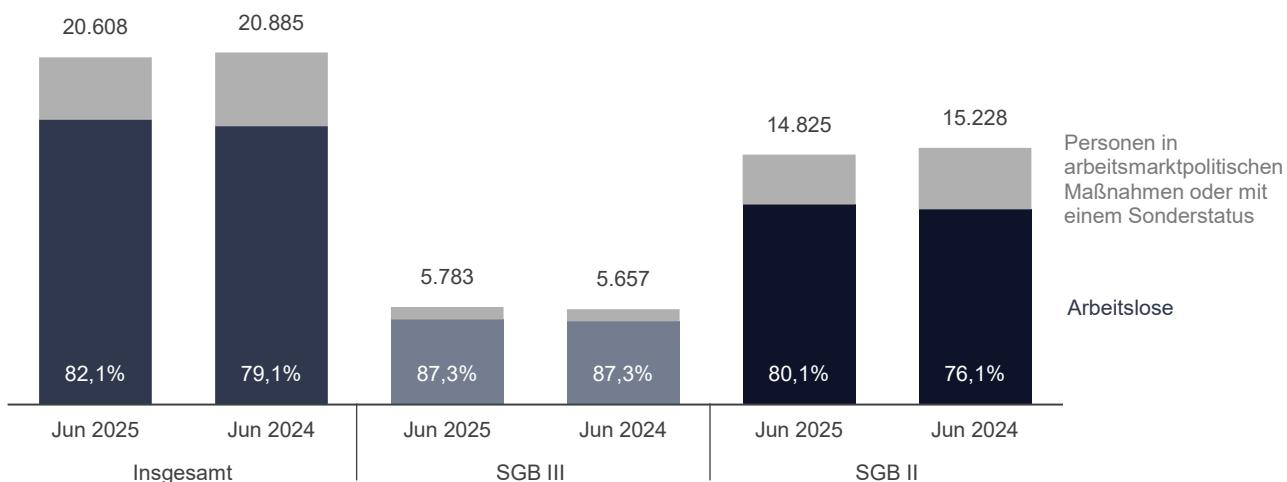
Komponenten der Unterbeschäftigung

Bielefeld, Stadt

Juni 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	16.927	16.868	59	0,3	405	2,5	3,3	1,9
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	869	939	-70	-7,5	-515	-37,2	-33,3	-36,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	652	713	-61	-8,6	-388	-37,3	-32,4	-37,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	217	226	-9	-4,0	-127	-36,9	-36,0	-35,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.796	17.807	-11	-0,1	-110	-0,6	0,4	-1,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.734	2.808	-74	-2,6	-167	-5,8	-10,4	-5,7
Berufliche Weiterbildung inklusive	940	968	-28	-2,9	35	3,9	5,4	7,1
Förderung von Menschen mit Behinderungen	186	203	-17	-8,4	-24	-11,4	-2,4	1,0
Arbeitsgelegenheiten	1.145	1.186	-41	-3,5	-118	-9,3	-18,2	-16,0
Fremdförderung	12	12	-	-	-2	-14,3	-14,3	-14,3
Beschäftigungszuschuss	198	198	-	-	-37	-15,7	-18,2	-20,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	253	241	12	5,0	-21	-7,7	-20,5	15,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	20.530	20.615	-85	-0,4	-277	-1,3	-1,3	-1,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	78	79	-1	-1,3	-	-	-1,3	-
Gründungszuschuss	74	75	-1	-1,3	-4	-5,1	-6,3	-1,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	4	-	-	4	x	x	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.608	20.694	-86	-0,4	-277	-1,3	-1,3	-1,8
Unterbeschäftigte	10,7	10,8	x	x	x	10,9	10,9	11,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,1	81,5	x	x	x	79,1	77,9	78,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Bielefeld, Stadt

Juni 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	5.051	5.076	-25	-0,5	110	2,2	4,4	2,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	40	40	-	-	6	17,6	8,1	-32,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	40	40	-	-	6	17,6	8,1	-32,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.091	5.116	-25	-0,5	116	2,3	4,5	1,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	618	648	-30	-4,6	14	2,3	4,3	13,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	478	492	-14	-2,8	76	18,9	16,9	20,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	61	72	-11	-15,3	-52	-46,0	-36,8	-35,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	79	84	-5	-6,0	-10	-11,2	-2,3	50,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.709	5.764	-55	-1,0	130	2,3	4,5	3,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	74	75	-1	-1,3	-4	-5,1	-6,3	-1,3
Gründungszuschuss	74	75	-1	-1,3	-4	-5,1	-6,3	-1,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.783	5.839	-56	-1,0	126	2,2	4,3	3,0
Unterbeschäftigtequote	3,0	3,0	x	x	x	3,0	2,9	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,3	86,9	x	x	x	87,3	86,8	87,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	11.876	11.792	84	0,7	295	2,5	2,8	1,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	829	899	-70	-7,8	-521	-38,6	-34,4	-36,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	612	673	-61	-9,1	-394	-39,2	-33,9	-37,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	217	226	-9	-4,0	-127	-36,9	-36,0	-35,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.705	12.691	14	0,1	-226	-1,7	-1,2	-2,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.116	2.160	-44	-2,0	-181	-7,9	-14,1	-10,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	462	476	-14	-2,9	-41	-8,2	-4,2	-3,4
Arbeitsgelegenheiten	186	203	-17	-8,4	-24	-11,4	-2,4	1,0
Fremdförderung	1.084	1.114	-30	-2,7	-66	-5,7	-16,6	-14,3
Beschäftigungszuschuss	12	12	-	-	-2	-14,3	-14,3	-14,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	198	198	-	-	-37	-15,7	-18,2	-20,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	174	157	17	10,8	-11	-5,9	-27,6	-
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.821	14.851	-30	-0,2	-407	-2,7	-3,3	-3,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	4	4	-	-	4	x	x	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	4	-	-	4	x	x	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.825	14.855	-30	-0,2	-403	-2,6	-3,3	-3,6
Unterbeschäftigtequote	7,7	7,7	x	x	x	7,9	8,0	8,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,1	79,4	x	x	x	76,1	74,7	75,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

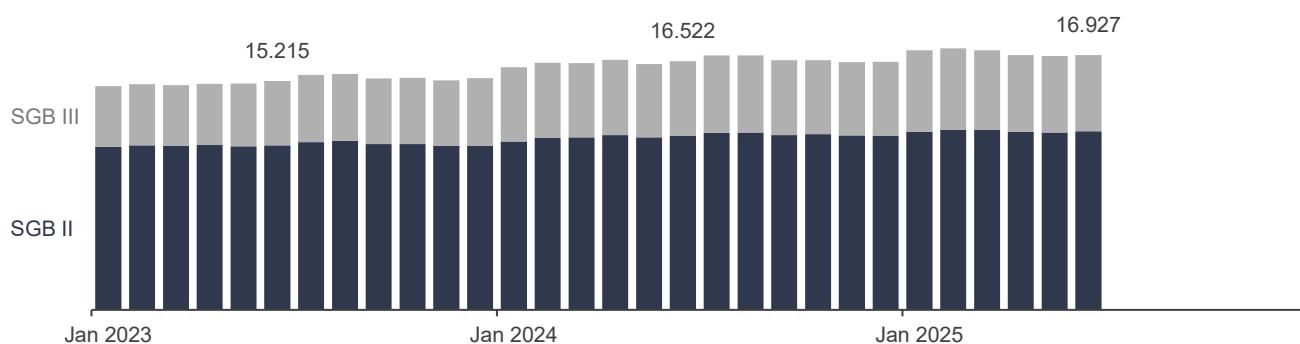
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Bielefeld, Stadt

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Juni geringfügig gestiegen, und zwar um 59 auf 16.927. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 405 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 9,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 8,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.051, das sind 25 weniger als im Vormonat und 110 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 11.876 Arbeitslose, das ist ein Plus von 84 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2024 waren es 295 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	16.927	59	0,3	405	2,5	9,0	8,9	8,8
Männer	9.289	26	0,3	269	3,0	9,3	9,3	9,1
Frauen	7.638	33	0,4	136	1,8	8,6	8,5	8,5
15 bis unter 25 Jahre	1.427	21	1,5	17	1,2	6,4	6,3	6,3
15 bis unter 20 Jahre	280	-3	-1,1	19	7,3	5,2	5,3	5,1
50 Jahre und älter	5.711	55	1,0	287	5,3	9,4	9,3	9,0
55 Jahre und älter	3.965	47	1,2	289	7,9	9,7	9,6	9,3
Deutsche	9.930	100	1,0	368	3,8	6,4	6,3	6,2
Ausländer	6.997	-41	-0,6	37	0,5	20,9	21,1	21,8
Rechtskreis SGB III	5.051	-25	-0,5	110	2,2	2,7	2,7	2,6
Männer	2.987	-23	-0,8	39	1,3	3,0	3,0	3,0
Frauen	2.064	-2	-0,1	71	3,6	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	504	-21	-4,0	-74	-12,8	2,3	2,3	2,6
15 bis unter 20 Jahre	57	-7	-10,9	-11	-16,2	1,1	1,2	1,3
50 Jahre und älter	1.666	20	1,2	119	7,7	2,7	2,7	2,6
55 Jahre und älter	1.259	21	1,7	139	12,4	3,1	3,1	2,8
Deutsche	3.472	17	0,5	68	2,0	2,2	2,2	2,2
Ausländer	1.579	-42	-2,6	42	2,7	4,7	4,9	4,8
Rechtskreis SGB II	11.876	84	0,7	295	2,5	6,3	6,3	6,2
Männer	6.302	49	0,8	230	3,8	6,3	6,3	6,1
Frauen	5.574	35	0,6	65	1,2	6,3	6,2	6,2
15 bis unter 25 Jahre	923	42	4,8	91	10,9	4,1	3,9	3,7
15 bis unter 20 Jahre	223	4	1,8	30	15,5	4,2	4,1	3,7
50 Jahre und älter	4.045	35	0,9	168	4,3	6,7	6,6	6,5
55 Jahre und älter	2.706	26	1,0	150	5,9	6,7	6,6	6,5
Deutsche	6.458	83	1,3	300	4,9	4,2	4,1	4,0
Ausländer	5.418	1	0,0	-5	-0,1	16,2	16,2	17,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

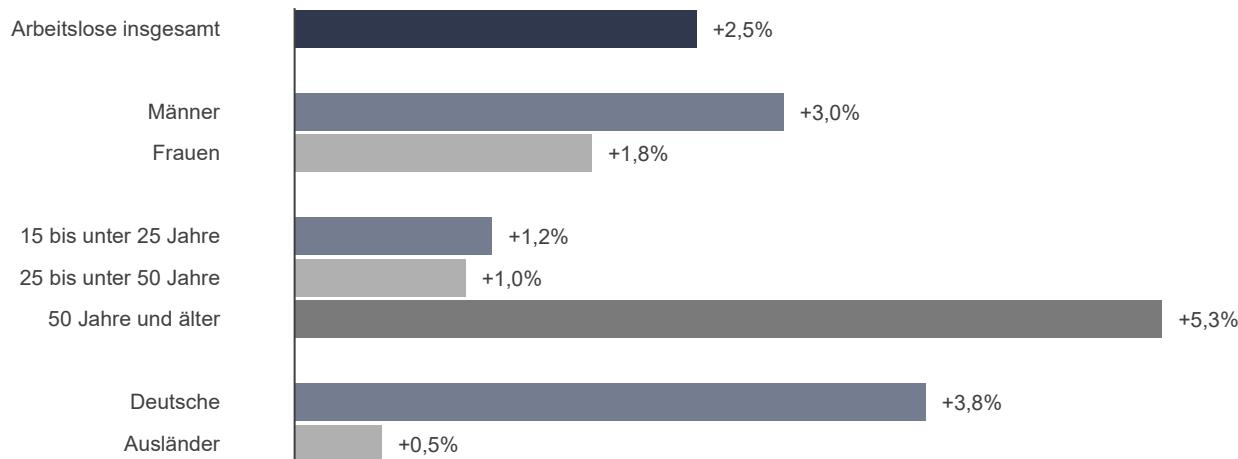
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Bielefeld, Stadt

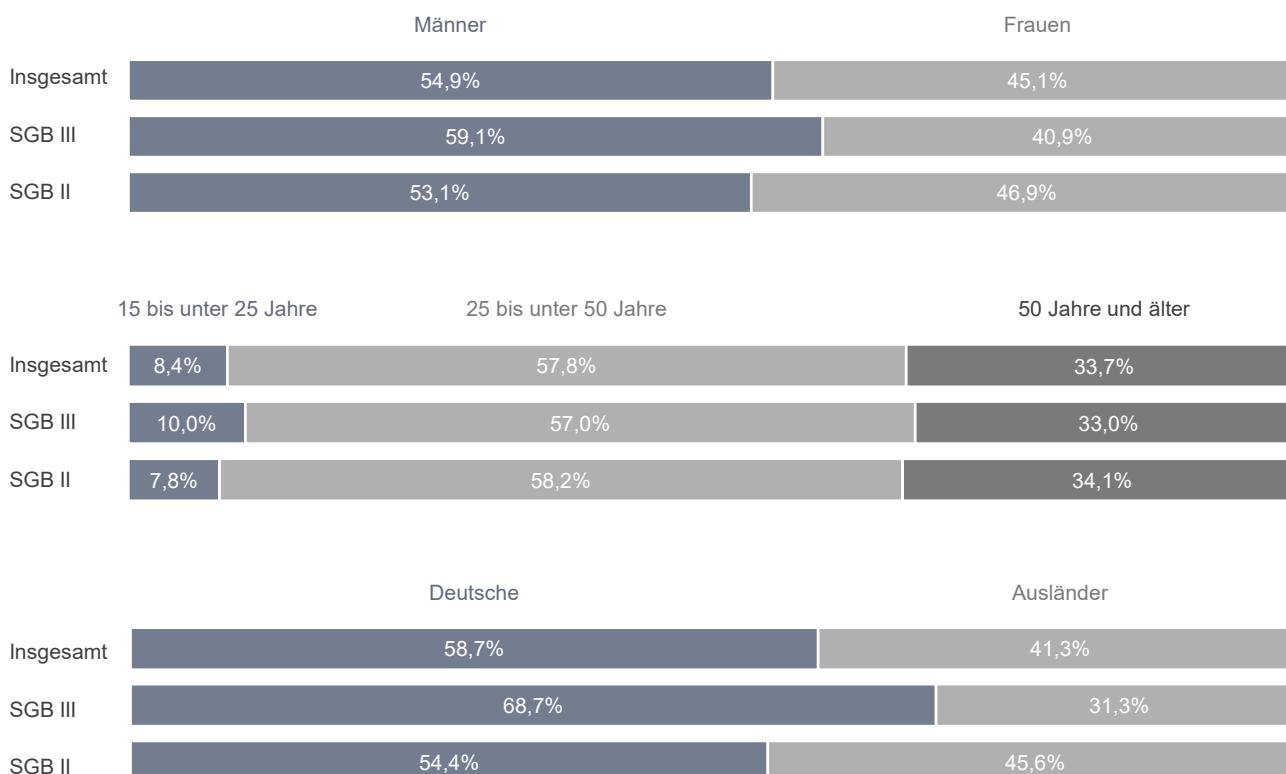
Juni 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von +1% bei Ausländern bis +5% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

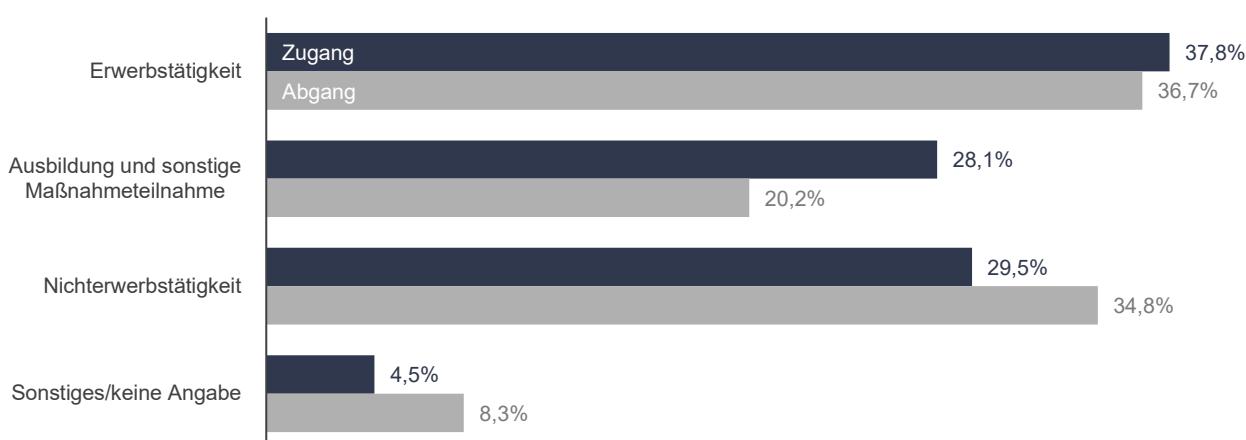
[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

Juni 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 2.271 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 61 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.200 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 78 mehr als im Juni 2024. Seit Jahresbeginn gab es 14.515 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 791 Meldungen. Dem gegenüber stehen 14.098 Abmeldungen von Arbeitslosen (-27). Im Juni meldeten sich 859 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 46 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 807 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 72 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %				
1	2	3	4	5	6	7	8		
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.271	-33	-1,4	-61	-2,6	14.515	-791	-5,2	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	859	-64	-6,9	46	5,7	5.708	-349	-5,8	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	788	-86	-9,8	17	2,2	5.385	-280	-4,9	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	37	18	94,7	24	184,6	122	-44	-26,5	
Selbständigkeit	30	7	30,4	4	15,4	171	-27	-13,6	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	638	37	6,2	-132	-17,1	3.913	-520	-11,7	
Nichterwerbstätigkeit	671	3	0,4	37	5,8	4.113	39	1,0	
dar. Arbeitsunfähigkeit	372	-45	-10,8	-2	-0,5	2.428	-34	-1,4	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	245	35	16,7	25	11,4	1.402	31	2,3	
Sonstiges/keine Angabe	103	-9	-8,0	-12	-10,4	781	39	5,3	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.200	-189	-7,9	78	3,7	14.098	-27	-0,2	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	807	-5	-0,6	72	9,8	4.743	79	1,7	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	734	-21	-2,8	57	8,4	4.386	93	2,2	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	21	-4	-16,0	6	40,0	123	26	26,8	
Selbständigkeit	48	18	60,0	10	26,3	222	-34	-13,3	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	445	-145	-24,6	-53	-10,6	3.314	-170	-4,9	
Nichterwerbstätigkeit	766	-4	-0,5	52	7,3	4.861	68	1,4	
dar. Arbeitsunfähigkeit	423	13	3,2	41	10,7	2.691	73	2,8	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	262	-28	-9,7	-8	-3,0	1.667	-47	-2,7	
Sonstiges/keine Angabe	182	-35	-16,1	7	4,0	1.180	-4	-0,3	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

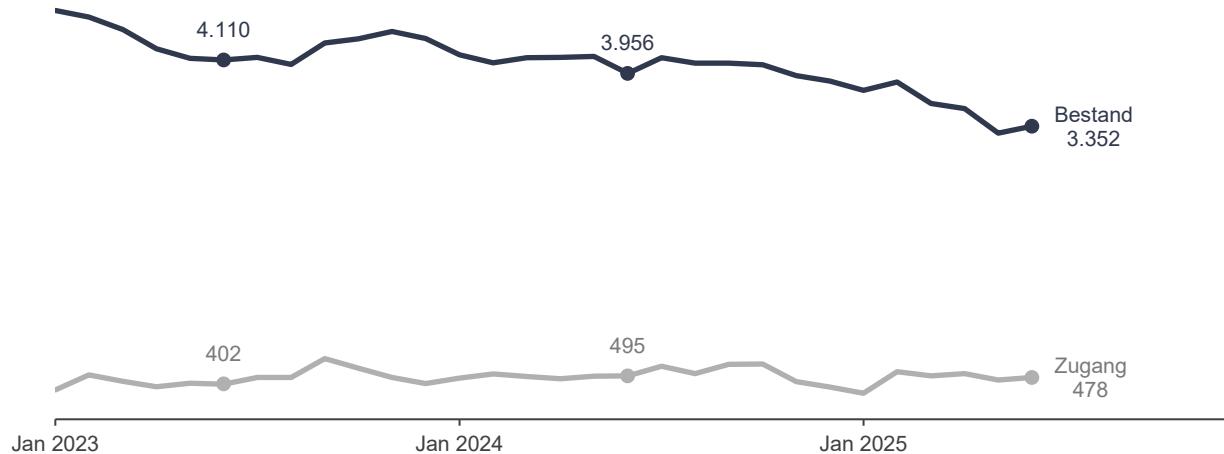
Gemeldete Arbeitsstellen

Bielefeld, Stadt

Juni 2025

Im Juni waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 3.352 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 79 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 604 Stellen weniger (-15 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 478 neue Arbeitsstellen, das waren 17 oder 3 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.786 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 144 oder 5%. Zudem wurden im Juni 380 Arbeitsstellen abgemeldet, 294 oder 44 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 3.271 Stellenabgänge (-3).

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
Zugang	478	29	6,5	-17	-3,4		2.786	-144	-4,9	
dar. sofort zu besetzen	344	3	0,9	-42	-10,9		2.076	5	0,2	
sozialversicherungspflichtig	471	27	6,1	-22	-4,5		2.752	-149	-5,1	
dar. sofort zu besetzen	340	3	0,9	-44	-11,5		2.050	-8	-0,4	
Bestand	3.352	79	2,4	-604	-15,3		3.569	-536	-13,1	
dar. sofort zu besetzen	3.259	49	1,5	-596	-15,5		3.488	-515	-12,9	
sozialversicherungspflichtig	3.329	75	2,3	-615	-15,6		3.542	-547	-13,4	
dar. sofort zu besetzen	3.238	46	1,4	-605	-15,7		3.463	-526	-13,2	
Abgang	380	-350	-47,9	-294	-43,6		3.271	-3	-0,1	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	377	-344	-47,7	-296	-44,0		3.230	-16	-0,5	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Bielefeld, Stadt

Juni 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	in %	absolut	in %		
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.927	100	59	0,3	405	2,5		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	351	2,1	10	2,9	9	2,6		
Fertigungsberufe	1.415	8,4	-10	-0,7	-	-		
Fertigungstechnische Berufe	842	5,0	46	5,8	25	3,1		
Bau- und Ausbauberufe	736	4,3	-12	-1,6	-16	-2,1		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.498	8,8	7	0,5	16	1,1		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	935	5,5	4	0,4	71	8,2		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.441	8,5	4	0,3	117	8,8		
Handelsberufe	1.907	11,3	7	0,4	88	4,8		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.265	7,5	26	2,1	9	0,7		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	515	3,0	8	1,6	57	12,4		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	414	2,4	4	1,0	67	19,3		
Sicherheitsberufe	645	3,8	1	0,2	67	11,6		
Verkehrs- und Logistikberufe	2.863	16,9	-16	-0,6	-49	-1,7		
Reinigungsberufe	1.583	9,4	-3	-0,2	-69	-4,2		
Keine Angabe	517	3,1	-17	-3,2	13	2,6		
Gemeldete Arbeitsstellen	3.352	100	79	2,4	-604	-15,3		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	41	1,2	-11	-21,2	-8	-16,3		
Fertigungsberufe	450	13,4	39	9,5	-68	-13,1		
Fertigungstechnische Berufe	486	14,5	20	4,3	-192	-28,3		
Bau- und Ausbauberufe	611	18,2	26	4,4	149	32,3		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	93	2,8	1	1,1	-10	-9,7		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	319	9,5	7	2,2	-73	-18,6		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	210	6,3	13	6,6	-16	-7,1		
Handelsberufe	212	6,3	14	7,1	-130	-38,0		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	147	4,4	-12	-7,5	-111	-43,0		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	206	6,1	-	-	-29	-12,3		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	128	3,8	-13	-9,2	-49	-27,7		
Sicherheitsberufe	30	0,9	-1	-3,2	8	36,4		
Verkehrs- und Logistikberufe	366	10,9	-7	-1,9	-87	-19,2		
Reinigungsberufe	53	1,6	3	6,0	12	29,3		
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x		

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

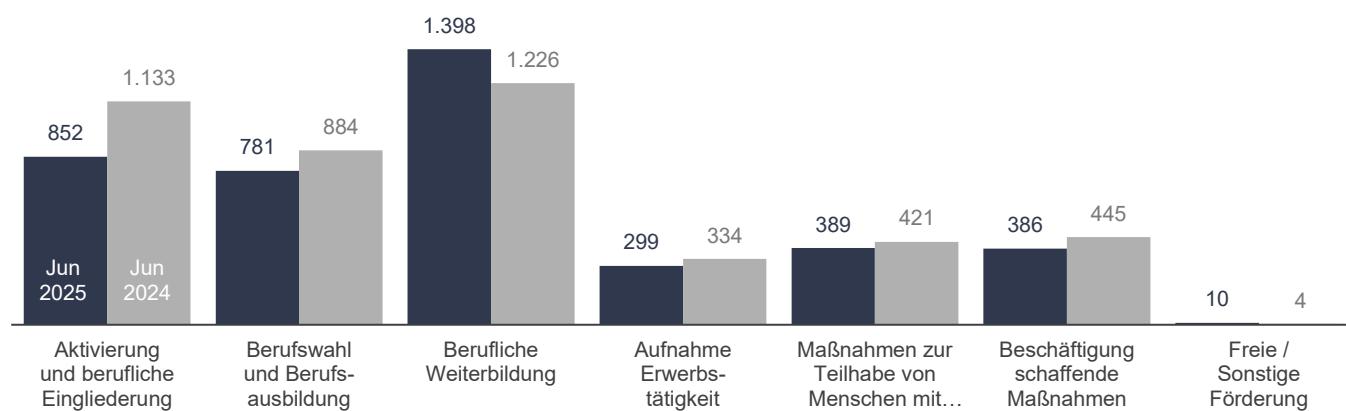
Bielefeld, Stadt

Juni 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		1	2	3	4	5			
Zugang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	363	-122	-25,2	-170	-31,9	2.549	-487	-16,0	
Berufswahl und Berufsausbildung	29	7	31,8	4	16,0	254	-83	-24,6	
Berufliche Weiterbildung	131	-126	-49,0	-4	-3,0	1.041	108	11,6	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	-22	-34,4	-5	-10,6	276	21	8,2	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	-6	-24,0	-1	-5,0	137	5	3,8	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	248	219	x	224	x	387	57	17,3	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	12	4	50,0	
Bestand									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	852	-55	-6,1	-281	-24,8	843	-273	-24,5	
Berufswahl und Berufsausbildung	781	1	0,1	-103	-11,7	789	-115	-12,7	
Berufliche Weiterbildung	1.398	-34	-2,4	172	14,0	1.396	210	17,7	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	299	5	1,7	-35	-10,5	295	-35	-10,5	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	389	-	-	-32	-7,6	399	-41	-9,2	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	386	-15	-3,7	-59	-13,3	392	-69	-15,0	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	10	-3	-23,1	6	150,0	12	5	62,8	
Abgang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	290	-1	-0,3	-91	-23,9	1.915	-224	-10,5	
Berufswahl und Berufsausbildung	32	9	39,1	-23	-41,8	319	-24	-7,0	
Berufliche Weiterbildung	164	-23	-12,3	24	17,1	1.068	200	23,0	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	43	-13	-23,2	5	13,2	292	3	1,0	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	-6	-28,6	-6	-28,6	145	-45	-23,7	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	235	211	x	217	x	340	-1	-0,3	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	*	*	12	1	9,1	

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

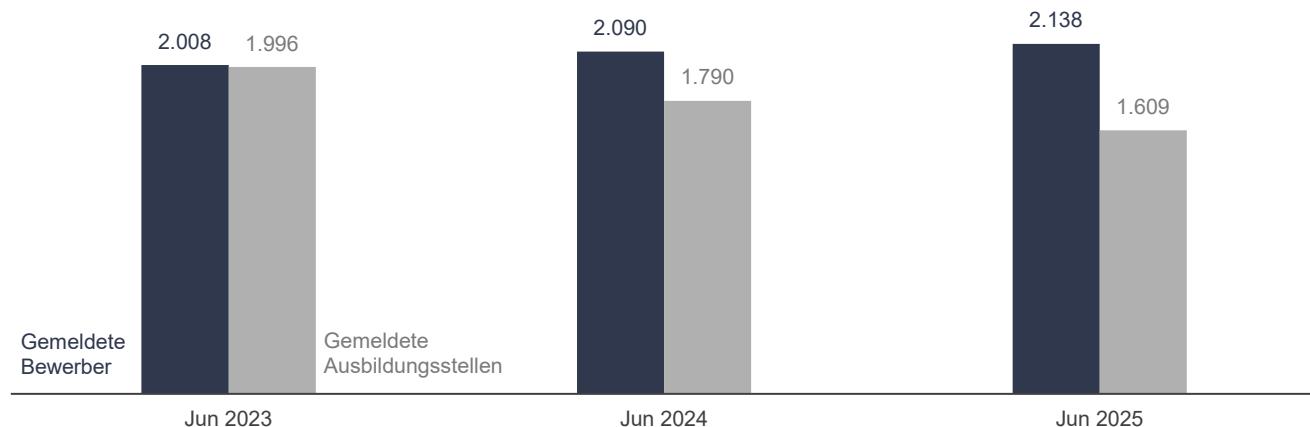
Ausbildungsmarkt

Bielefeld, Stadt

Juni 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich 2.138 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 48 mehr als im Vorjahreszeitraum (+2%). Zugleich gab es 1.609 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 181 (–10%). Ende Juni waren 873 Bewerber noch unversorgt und 581 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+114 oder +15%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–56 oder –9%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
		1	2	3	4
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.138	48	2,3	2.090	2.008
versorgte Bewerber	1.265	-66	-5,0	1.331	1.317
einmündende Bewerber	577	-16	-2,7	593	624
andere ehemalige Bewerber	475	-30	-5,9	505	463
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	213	-20	-8,6	233	230
unversorgte Bewerber	873	114	15,0	759	691
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.609	-181	-10,1	1.790	1.996
betriebliche Ausbildungsstellen	1.540	-186	-10,8	1.726	1.927
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	69	5	7,8	64	69
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	581	-56	-8,8	637	820
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,75	x	x	0,86	0,99
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,67	x	x	0,84	1,19

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Bielefeld, Stadt (Arbeitsort)

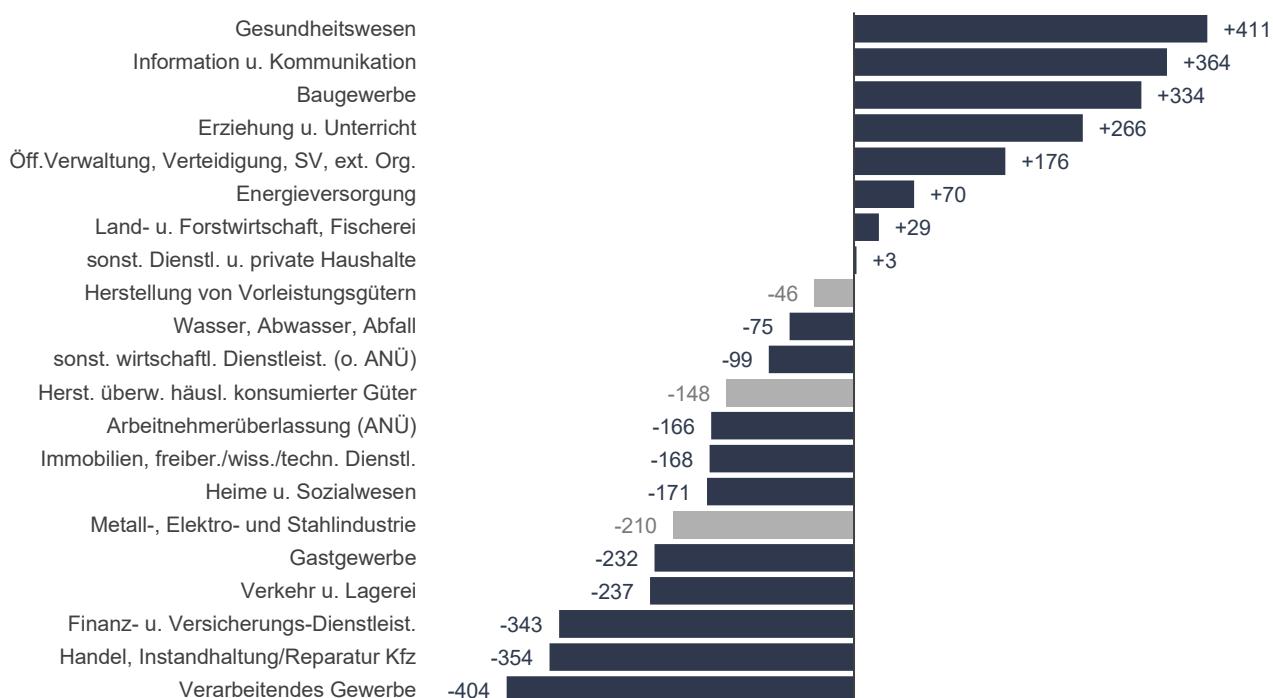
Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 168.857. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 596 oder 0,4%, nach -1.184 oder -0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+411 oder +2,5%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-404 oder -1,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2024 / Dez 2023	
	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	168.857	169.047	167.251	167.269	169.453	-596	-0,4
51,9% Männer	87.687	87.916	86.824	86.689	88.054	-367	-0,4
48,1% Frauen	81.170	81.131	80.427	80.580	81.399	-229	-0,3
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	18.394	18.663	17.047	17.557	18.560	-166	-0,9
65,4% 25 bis unter 55 Jahre	110.463	110.513	110.487	110.394	111.545	-1.082	-1,0
22,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	37.992	37.978	37.831	37.497	37.527	465	1,2
65,6% Vollzeit	110.779	111.392	109.567	109.915	111.489	-710	-0,6
34,4% Teilzeit	58.078	57.655	57.684	57.354	57.964	114	0,2
85,9% Deutsche	145.115	145.496	144.557	145.037	147.072	-1.957	-1,3
14,1% Ausländer	23.742	23.551	22.694	22.232	22.381	1.361	6,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	17.533	-163	-0,9
davon			
mit 1 Person	9.806	102	1,1
mit 2 Personen	3.118	-54	-1,7
mit 3 Personen	1.992	-91	-4,4
mit 4 Personen	1.320	-7	-0,5
mit 5 und mehr Personen	1.297	-113	-8,0
darunter			
Single-BG	9.800	105	1,1
Alleinerziehende-BG	3.049	-136	-4,3
Partner-BG ohne Kinder	1.616	32	2,0
Partner-BG mit Kindern	2.604	-178	-6,4
nicht zuordenbare BG	464	14	3,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	5.672	-315	-5,3
davon: mit 1 Kind	2.530	-128	-4,8
mit 2 Kindern	1.739	-65	-3,6
mit 3 und mehr Kindern	1.403	-122	-8,0
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	34.725	-962	-2,7
darunter			
Männer	17.193	-259	-1,5
Frauen	17.532	-703	-3,9
Leistungsberechtigte (LB)	33.822	-975	-2,8
Regelleistungsberechtigte (RLB)	33.247	-1.026	-3,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	24.360	-365	-1,5
darunter			
Männer	11.700	31	0,3
Frauen	12.660	-396	-3,0
davon			
unter 25 Jahre	4.993	-73	-1,4
25 bis unter 55 Jahre	14.993	-283	-1,9
55 Jahre und älter	4.374	-9	-0,2
darunter			
Deutsche	12.055	21	0,2
Ausländer	12.305	-386	-3,0
darunter			
Alleinerziehende	3.016	-131	-4,2
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	8.887	-661	-6,9
darunter			
unter 3 Jahre	1.559	-139	-8,2
3 bis unter 6 Jahre	1.745	-194	-10,0
6 bis unter 15 Jahre	5.192	-350	-6,3
über 15 Jahre	391	22	6,0
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	575	51	9,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	903	13	1,5
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	694	18	2,7
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	209	-5	-2,3

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

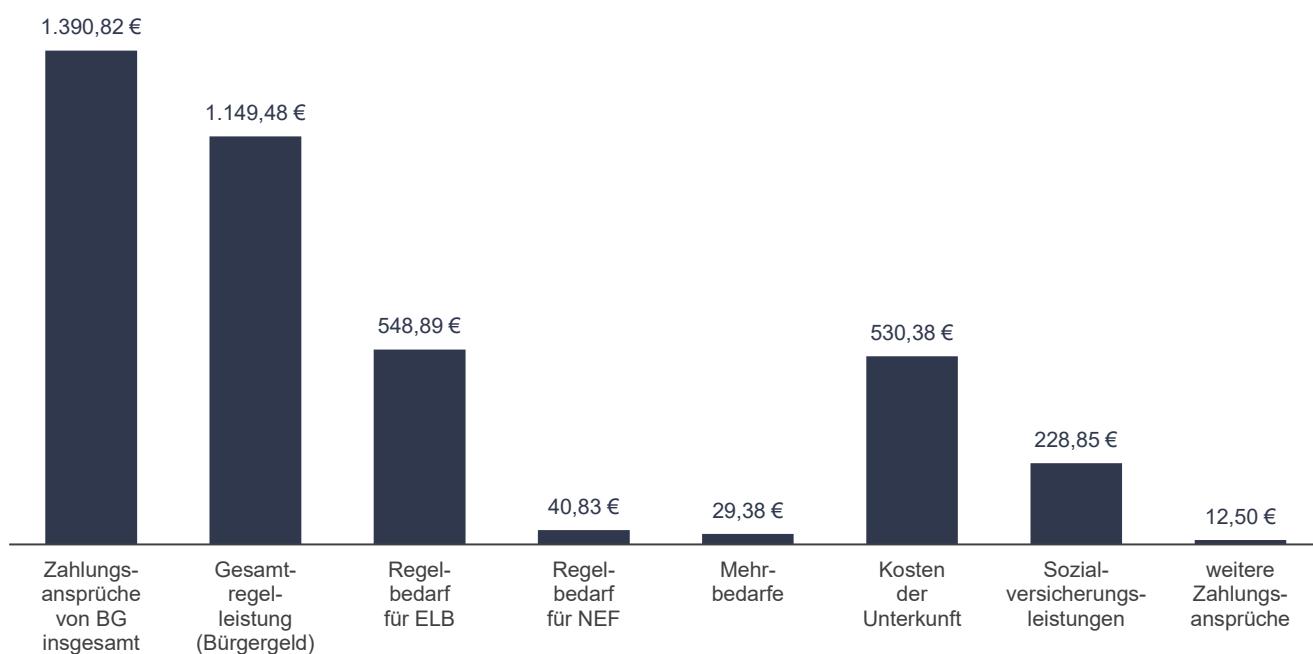
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Bielefeld, Stadt

März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch		
		Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro	
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	24.385.292	1.391	17.533	1.391
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	20.153.761	1.149	17.506	1.151
Regelbedarf für ELB	9.623.663	549	16.399	587
Regelbedarf für NEF	715.854	41	3.139	228
Mehrbedarfe	515.152	29	5.992	86
Kosten der Unterkunft	9.299.092	530	16.685	557
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	9.127.728	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	4.012.448	229	17.456	230
weitere Zahlungsansprüche	219.082	12	-	-
sonstige Leistungen	163.083	9	-	-
unabewisbarer Bedarf	52.542	3	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.647	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.810	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.